

# Sehr aktive JRK-Ortsgruppe

## Anna Baumeister als Leiterin wiedergewählt

**Loitzendorf.** (red) „Das Jugendrotkreuz in Loitzendorf ist ein wichtiger Anker im Leben der Gemeinde Loitzendorf und auch darüber hinaus“: So eröffnete Loitzendorfs Bürgermeister Johann Anderl das Jugendrotkreuz- (JRK-)Treffen der Ortsgruppe. Der Leiter der Jugendarbeit im JRK auf Kreisebene, Marvin Kliem, betonte, dass das Jugendrotkreuz Loitzendorf mit einer der aktivsten und mitgliederstärksten Ortsgruppen im Landkreis sei und somit auch auf Kreisebene eine wichtige Stellung einnehme.

### *Erste Hilfe altersgerecht vermittelt*

Mit ihren regelmäßigen Gruppenstunden in vier verschiedenen Gruppen lernen Kinder und Jugendliche ab fünf Jahren altersgerecht Erste Hilfe und werden auch entsprechend immer weitergebildet. Die Kreisleitung freue sich vor allem auch über die sehr positive und immer stabile Mitgliederzahl in der Ortsgruppe, was vor allem auf die aktive Arbeit der vielen sehr engagierten Gruppenleitungen zurückzuführen ist. Kliem freute sich, dass auch bei den wieder in diesem Jahr stattfindenden JRK-Wahlen Anna Baumeister wieder die Bereitschaft gezeigt habe, die Ortsgruppenleitung nach vier Jahren erfolgreicher Arbeit wieder zu übernehmen.

Im weiteren Verlauf wählten die Mitglieder des JRK Loitzendorf ihre

einzelnen nach Altersstufen eingeteilten Gruppenleitungen neu. Als Gruppenleitungen für die Stufe Bambini (fünf bis acht Jahre) wurde Alexandra Brandes erstmals gewählt. Für die Stufe I (neun bis zwölf Jahre) wird in Zukunft Maria Baumeister zuständig sein, die Leitung der Stufe II (13 bis 16 Jahre) übernimmt Anna Baumeister mit Stellvertreter Benedikt Wittmann und die Stufe III (ab 16 bis 27) wird zukünftig von Florian Sporrer als Gruppenleiter mit Stellvertreterin Maria Sporrer geführt.

Zum Abschluss wählten die Gruppenleitungen schließlich noch Anna Baumeister zur örtlichen Ortsgruppenleiterin, die sich im Anschluss im Namen aller neuen Gruppenleitungen für das entgegengebrachte Vertrauen der Kinder und Jugendlichen bedankte. Man werde sich auch in den nächsten Jahren weiter an zahlreichen Aktivitäten in Loitzendorf und der Umgebung sowie auf Kreisebene beteiligen: Von Zeltlager über Jugendfahrten bis hin zum alljährlichen JRK-Kreiswettbewerb, der in diesem Jahr Anfang Mai in St. Englmar stattfinden werde.

Im Anschluss bedankte sich noch die Kreisleitung für die Zusammenarbeit in den letzten acht Jahren mit der Ortsgruppe. Marvin Kliem, Katrina Achatz und Nicole Rozek kündigten an, nicht erneut als Kreisleitung anzutreten und das Amt in jüngere Hände zu übergeben.

# Führung wiedergewählt

## Christina Wanninger und Teresa-Sophie Ebner bleiben an der Spitze des Jugendrotkreuzes

**Geiselhöring.** (red) Am Wochenende haben im Jugendrotkreuz (JRK) Geiselhöring die Neuwahlen stattgefunden, bei denen Christina Wanninger von den Kindern und Jugendlichen erneut zur Gruppenleiterin gewählt wurde, auch ihre Stellvertreterin Teresa-Sophie Ebner wurde in ihrem Amt bestätigt. Die Wahl wurde vom Leiter der Jugendarbeit des BRK-Kreisverbands Straubing-Bogen, Marvin Kliem und seinen Stellvertreterinnen Katrina Achatz und Nicole Rozek geleitet.

Gerade in den vergangenen Jahren sind die Mitgliederzahlen im Geiselhöringer Jugendrotkreuz wieder stark angestiegen, was besonders auch die Kreisleitung sehr freut: „Viele Kinder und Jugendliche sind begeistert beim JRK dabei und setzen sich hier vor Ort schon ab fünf Jahren für ihre Mitmenschen ein“, sagte Kliem. Im Jugendrotkreuz werden Kinder und Ju-

gendliche schon ab 5 Jahren an die Erste Hilfe herangeführt und auch in späteren Jahren weiter ausgebildet. Außerdem sei man an zahlreichen Aktivitäten beteiligt: Von Zeltlager über Jugendfahrten bis hin zum alljährlichen JRK-Kreiswettbewerb ist in der Jugendarbeit des Roten Kreuzes vieles geboten. Dabei sind immer besonders auch das Engagement und die Arbeit der Gruppenleitungen von unschätzbarem Wert, sagte Kliem weiter. „Die positive Mitgliederentwicklung in Geiselhöring spricht hier für sich.“

In einem geheimen Wahlgang wählten die Mitglieder schließlich ihre aktuelle Gruppenleitung einstimmig wieder zur neuen Gruppenleitung für die nächsten vier Jahre.

Christina Wanninger bedankt sich abschließend für das ihr entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf die kommenden vier Jahre im JRK Geiselhöring.